Aufgaben 5 Bildentstehung, Spiegel und Linsen Bildkonstruktion bei sphärischen Spiegeln

Lernziele

- sich aus dem Studium eines schriftlichen Dokumentes neue Kenntnisse und Fähigkeiten erarbeiten können.
- einen bekannten oder neuen Sachverhalt analysieren und beurteilen können.
- aus einem Experiment neue Erkenntnisse gewinnen können.
- eine neue Problemstellung selbstständig bearbeiten und in einer Gruppe diskutieren können.
- wissen und verstehen, wie die Hauptstrahlen an einem sphärischen Hohl-/Wölbspiegel reflektiert werden.
- mit Hilfe der Hauptstrahlen das Bild eines Gegenstandes bei einem sphärischen Hohl-/Wölbspiegel von Hand konstruieren können.
- beurteilen können, ob ein Bild bei einem sphärischen Hohl-/Wölbspiegel reell oder virtuell ist.
- alle bei einem sphärischen Hohl-/Wölbspiegel auftretenden Fälle für die Existenz und Eigenschaft eines Bildes kennen und verstehen.
- die Abbildungsgleichung für sphärische Spiegel kennen, verstehen und anwenden können.
- die Gleichung für die Lateralvergrösserung des Bildes bei einem sphärischen Spiegel kennen, verstehen und anwenden können.
- die Vorzeichenregeln für die in den genannten Gleichungen auftretenden Grössen kennen.

Aufgaben

- 5.1 Studieren Sie im Lehrbuch Tipler/Mosca den folgenden Abschnitt:
 - 29.1 Spiegel (ab Formel 29.1 bis Abschnittsende, Seiten 1045 bis 1052)
- 5.2 **Experimente Posten 1: Hohlspiegel, Wölbspiegel** (30 min)

(Optische Profilbank, Hohl- und Wölbspiegel mit Stiel, Perl-L als Gegenstand)

- a) Hohlspiegel
 - i) Suchen Sie reelle und virtuelle Bilder des Gegenstandes (Perl-L). Variieren Sie dabei die Gegenstandsweite g.
 - ii) Messen Sie jeweils die Bildweite b und die Gegenstandsgrösse G.
 - iii) Überprüfen Sie für alle gefundenen Bilder quantitativ die Abbildungsgleichung für sphärische Spiegel (Lehrbuch Tipler/Mosca, Formel 29.4, Seite 1047):

$$\frac{1}{g} + \frac{1}{b} = \frac{1}{f}$$

und die Lateralvergrösserung (Lehrbuch Tipler/Mosca, Formel 29.5, Seite 1050):

$$\frac{B}{G} = -\frac{b}{g}$$

b) Wölbspiegel

(gleiche Aufgaben wie beim Hohlspiegel)

5.3 Konstruieren Sie von Hand die Bilder eines Gegenstandes bei einem sphärischen Hohl- bzw. Wölbspiegel.

Skizzieren Sie den Spiegel und den Gegenstand (als Pfeil) auf ein Blatt Papier. Konstruieren Sie dann für alle angegebenen Fälle für die Gegenstandsweite g (im Vergleich zur Brennweite f) mit Hilfe der Hauptstrahlen das entsprechende Bild.

- a) Hohlspiegel (f > 0)
 - i) g < f
- ii) g = f
- $iii) \hspace{1cm} f < g < 2f$

- iv) g = 2f
- v) g > 2f

b) $W\"{o}lbspiegel$ (f < 0)

- i) g < -f
- ii) g = -f
- iii) -f < g < -2f

- iv) g = -2f
- y) g > -2f
- 5.4 (Voraussetzung: Aufgabe 5.3 bearbeitet)

Studieren Sie das folgende Applet:

- Bilder beim sphärischen Hohl-/Wölbspiegel

Hinweis:

- Den Link zum Applet finden Sie unter http://www.thomasborer.ch → Physik → Dokumente/Applets

5.5 (Voraussetzung: Aufgabe 5.3 bearbeitet)

Erstellen Sie für einen sphärischen Hohl- und einen sphärischen Wölbspiegel je eine Tabelle, die für alle in der Aufgabe 5.3 angegebenen Fälle die folgenden Informationen enthält:

- a) Beurteilung, ob das Bild ...
 - i) ... überhaupt existiert.
 - ii) ... reell oder virtuell ist.
 - iii) ... aufrecht oder verkehrt ist.
 - iv) ... im Vergleich zum Gegenstand gleich gross, vergrössert oder verkleinert ist.
- b) Vorzeichen ...

erzeugen.

- i) ... der Brennweite f.
- ii) ... der Bildweite b.
- iii) ... der Bildgrösse B.
- c) Beurteilung, ob die Lateralvergrösserung V ...
 - i) ... positiv oder negativ ist.
 - ii) ... betragsmässig gleich eins (|V| = 1), grösser als eins (|V| > 1) oder kleiner als eins (|V| < 1) ist.
- 5.6 Bearbeiten Sie im Arbeitsbuch Mills zu Tipler/Mosca die folgenden Aufgaben: A29.2, A29.6, A29.7, A29.9, A29.10, A29.11, A29.12
- 5.7 Beurteilen Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

Kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an.

		wahr	talsch
a)	Nur reelle Bilder können auf einem Schirm beobachtet werden.		
b)	Eine positive Bildweite bedeutet, dass das Bild aufrecht ist.		
c)	Eine negative Bildgrösse bedeutet, dass das Bild verkehrt ist.		
d)	Das Bild im Badezimmerspiegel ist virtuell.		
e)	Ein Wölbspiegel kann sowohl reelle als auch virtuelle Bilder eines Gegenstandes		

Lösungen

5.1 ...

5.2 ...

5.3 (siehe Aufgabe 5.4)

5.4 ...

5.5

	Hohlspiegel	f > 0		1	1	ı	
g	Bild			b	В	V	
g < f	virtuell	aufrecht	vergrössert	b < 0	B > 0	V > 0	V > 1
g = f	kein Bild						
f < g < 2f	reell	verkehrt	vergrössert	b > 0	B < 0	V < 0	V > 1
g = 2f	reell	verkehrt	gleich gross	b > 0	B < 0	V < 0	V = 1
g > 2f	reell	verkehrt	verkleinert	b > 0	B < 0	V < 0	V < 1

	Wölbspiegel	f < 0		i	ı	i	_
g	Bild			b	В	V	
g < f	virtuell	aufrecht	verkleinert	b < 0	B > 0	V > 0	V < 1
g = f	virtuell	aufrecht	verkleinert	b < 0	B > 0	V > 0	V < 1
f < g < 2f	virtuell	aufrecht	verkleinert	b < 0	B > 0	V > 0	V < 1
g = 2f	virtuell	aufrecht	verkleinert	b < 0	B > 0	V > 0	V < 1
g > 2f	virtuell	aufrecht	verkleinert	b < 0	B > 0	V > 0	V < 1

5.6 ...

5.7 a) wahr

b) falsch

c) wahr

d) wahr

e) falsch